



ÜbergabePro|tokolle

BEDIENUNGSANLEITUNG

Version 1.3.2

Ausführliche Praxisanleitung

SchelloLabs

APPS MADE IN PETERSFEHN - Germany

Stand: September 2026

ÜBERGABEPRO|TOKOLLE - BEDIENUNGSANLEITUNG

Version 1.3.2 Herausgeber: SchelloLabs Stand: September 2026

Diese ausführliche Fassung ist für die Veröffentlichung auf schellolabs.de und die direkte Übernahme in die SchelloLabs-Stil-App vorbereitet.

AKTUALISIERUNGEN FÜR VERSION 1.3.2

- Produktbezeichnung, Übergabeablauf und rechtliche Hinweise wurden auf den aktuellen Protokolle-Standard abgestimmt.
- Objekt-, Raum-, Zähler-, Schlüssel- und Fotodokumentation sind klarer von einer rechtlichen Abnahme oder Anerkennung abgegrenzt.
- Private Synchronisierung, Archivstände und die app-eigene Datenlöschung sind verständlicher beschrieben.

INHALT

- Kapitel 1: Über ÜbergabePro|tokolle
- Kapitel 2: Fachlicher und rechtlicher Hinweis
- Kapitel 3: Erster Start
- Kapitel 4: Aufbau und Hauptnavigation
- Kapitel 5: Übergabearten und Protokollanlage
- Kapitel 6: Objekte, Beteiligte und Übergabedaten
- Kapitel 7: Prüfumfang und Checklisten
- Kapitel 8: Räume dokumentieren
- Kapitel 9: Zählerstände erfassen
- Kapitel 10: Schlüssel, Mängel und Hinweise
- Kapitel 11: Fotos und Unterschriften
- Kapitel 12: Status, Abschluss-Check und Entwurf
- Kapitel 13: PDF-Vorschau und endgültiges PDF
- Kapitel 14: Objektakte und CSV-Export
- Kapitel 15: Einzug-/Auszugsvergleich
- Kapitel 16: Firmenprofil, Einstellungen und iCloud
- Kapitel 17: Free, Einzelprotokoll und Premium
- Kapitel 18: Häufige Fragen
- Kapitel 19: Datenschutz und Support
- Kapitel 20: Rechtliche Informationen in der App
- Kapitel 21: Aktueller Übergabeablauf
- Kapitel 22: Daten, Sync und Archiv
- Kapitel 23: Rechtliche Verwendung und Datensicherung

1. ÜBER ÜbergabePro|tokolle

ÜbergabePro|tokolle ist eine professionelle iOS-App zur strukturierten Dokumentation von Einzug, Auszug, Verkauf und Zwischenabnahme. Objekt, Beteiligte, Räume, Schlüssel, Zählerstände, Mängel, Fotos, Unterschriften und Ergebnis werden in einem nachvollziehbaren Protokoll zusammengeführt.

ÜbergabePro|tokolle unterstützt insbesondere:

- Vermieter, Hausverwaltungen und Wohnungsunternehmen
- Immobilienunternehmen, Makler, Eigentümer und Käufer
- Facility- und Objektmanager
- Bau- und Projektleiter
- Sachverständige und Dokumentationsstellen

Die App dient als digitale Dokumentationshilfe. Sie unterstützt die geordnete Erfassung und Ausgabe von Angaben, ersetzt aber keine individuelle rechtliche, technische oder fachliche Bewertung.

2. FACHLICHER UND RECHTLICHER HINWEIS

ÜbergabePro|tokolle ersetzt keine Rechtsberatung, keine eigenständige Mängelbewertung, keine Abnahmeentscheidung und keine Prüfung des Miet-, Kauf- oder Verwaltungsvertrags im Einzelfall.

Die Checklisten, Hinweise und Statusanzeigen sind allgemeine Arbeitshilfen. Sie erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit für jede Wohnungs-, Gewerbe- oder Sondersituation. Vertragsinhalte, örtliche Gegebenheiten und individuelle Vereinbarungen sind immer gesondert zu prüfen.

DIGITALE UNTERSCHRIFT

Die in der App erfasste Unterschrift ist eine grafische Unterschrift im Protokoll und keine qualifizierte elektronische Signatur. Die rechtliche Einordnung und die Wirksamkeit im konkreten Vorgang sind eigenverantwortlich zu prüfen.

Vor Abschluss sollten insbesondere folgende Punkte kontrolliert werden:

- Objekt, Einheit, Übergabeart und Datum
- Beteiligte und Kontaktdaten
- Räume, Zustand, Sauberkeit und Checkliste
- Schlüssel, Zählernummern und Zählerstände
- Fotos, Mängel, Hinweise und Vereinbarungen
- Ergebnis, Unterschriften und PDF-Ausgabe

3. ERSTER START

Die Startanleitung erklärt die grundlegenden Schritte von der Protokollanlage bis zum endgültigen PDF. Sie erscheint beim ersten Start und kann unter Mehr, Einstellungen und App-Start erneut geöffnet werden.

Empfohlener Ablauf:

- 1 Firmenprofil und optionales Logo unter Mehr einrichten.
- 2 Objekt mit Adresse und Einheit anlegen.
- 3 Übergabeart auswählen.
- 4 Beteiligte und Übergabedaten erfassen.
- 5 Räume, Checkliste, Schlüssel und Zählerstände bearbeiten.
- 6 Mängel, Hinweise, Fotos und Unterschriften ergänzen.
- 7 Statuszeile und Abschluss-Check öffnen.
- 8 Protokoll abschließen und PDF-Vorschau prüfen.
- 9 Endgültig exportieren und teilen, sofern Premium oder ein Einzelprotokoll vorhanden ist.

Neue Protokolle werden während der Bearbeitung als Entwurf gespeichert. Kontrollieren Sie die Angaben trotzdem regelmäßig und insbesondere vor einer Weitergabe.

4. AUFBAU UND HAUPTNAVIGATION

Die App verwendet fünf Hauptbereiche:

- Übersicht - neue Übergaben, Status und zuletzt bearbeitete Protokolle
- Objekte - Immobilien, Wohnungen und Einheiten
- Protokolle - gespeicherte Übergaben, Abschlussstände und PDFs
- Termine - offene und geplante Übergaben
- Mehr - Firmenprofil, Premium, Einstellungen, Hilfe und Rechtliches

Die Hauptbereiche können je nach Bildschirmgröße und App-Version als Tab-Leiste oder als übersichtliche Karten dargestellt werden. Die fachlichen Inhalte bleiben identisch.

5. ÜBERGABEARTEN UND PROTOKOLLANLAGE

Über die Startkarten wählen Sie die passende Übergabeart. Jede neue Übergabe wird zunächst als Entwurf angelegt und kann schrittweise ergänzt werden.

- Einzug - Übergabe an einziehende Mieter oder Nutzer
- Auszug - Rückgabe durch ausziehende Mieter oder Nutzer
- Verkauf - Übergabe an Käufer oder neue Eigentümer
- Zwischenabnahme - Begehung, Kontrolle oder Zwischenstand

Wählen Sie die Übergabeart sorgfältig. Sie beeinflusst den Prüfumfang und die im Protokoll verwendeten Bezeichnungen. Eine falsche Auswahl sollte vor dem Abschluss korrigiert werden.

6. OBJEKTE, BETEILIGTE UND ÜBERGABEDATEN

Ein Objekt kann mehrere ÜbergabeProtokolle enthalten. Dadurch bleiben Einzug, Auszug, Verkauf und Zwischenabnahmen eines Objekts gemeinsam auffindbar.

Im einzelnen Protokoll werden unter anderem erfasst:

- Objektadresse und Wohnungs- oder Einheitennummer
- Übergabeart und Übergabedatum
- Eigentümer, Vermieter oder Verkäufer
- Mieter, Käufer oder empfangende Person
- Verwaltung, Auftraggeber und Ansprechpartner
- durchführende oder protokollierende Person
- zusätzliche Hinweise zur Übergabe

Vor der Unterschrift sollten die Angaben mit den tatsächlich anwesenden und beteiligten Personen abgeglichen werden. Die App prüft nicht, ob eine Person zur Abgabe oder Entgegennahme berechtigt ist.

7. PRÜFUMFANG UND CHECKLISTEN

Die Checkliste wird abhängig von der Übergabeart angezeigt. Jeder Punkt kann mit I.O., N.I.O. oder Entfällt bewertet und mit einer Anmerkung ergänzt werden.

Neue Protokolle starten bei Prüfumfang, Räumen, Schlüsseln und Zählern bewusst ungeprüft. Das verhindert, dass nicht bearbeitete Punkte versehentlich als erledigt erscheinen.

Prüfen Sie jeden Punkt anhand der tatsächlichen Situation vor Ort. Bei abweichenden oder strittigen Sachverhalten sollte der Zustand konkret beschrieben und möglichst fotografisch dokumentiert werden.

8. RÄUME DOKUMENTIEREN

Für Räume werden unter anderem Zustand, Sauberkeit, Bodenbelag, Heizkörper, Rauchmelder und freie Anmerkungen erfasst. Vorlagen für Standardräume können verwendet und anschließend an die tatsächliche Wohnung angepasst werden.

Mögliche Arbeitsschritte:

- Raum anlegen, umbenennen oder löschen
- Zustand und Sauberkeit bewerten
- Wand-, Boden- und Ausstattungsangaben ergänzen
- Raumfoto oder Hinweis hinzufügen
- Besonderheiten und offene Punkte beschreiben

Die Bezeichnung eines Raums sollte eindeutig sein. Verwenden Sie bei gleichartigen Bereichen ergänzende Angaben wie Keller 1, Keller 2 oder Stellplatz A.

9. ZÄHLERSTÄNDE ERFASSEN

Zähler werden mit Typ, Zählernummer, Stand, Einheit, Foto und Kommentar dokumentiert. Deutsche Zahlen können mit oder ohne Tausendertrennzeichen eingegeben werden, zum Beispiel 12.345,00. Werte über 1.000 bleiben beim erneuten Öffnen und Speichern erhalten.

Typische Angaben sind:

- Strom in kWh
- Gas in m³
- Wasser nach der verfügbaren Einheit
- Fernwärme in kWh oder MWh
- Zählernummer und Ablesefoto zur eindeutigen Zuordnung

PLAUSIBILITÄTSPRÜFUNG

Die Plausibilitätsanzeige dient nur der Erkennung auffälliger Eingaben. Sie ersetzt keine technische Prüfung des Zählers, keine eichrechtliche Bewertung und keine Verbrauchsabrechnung. Bei einem Zählertausch kann ein niedrigerer Stand sachlich erklärbar sein; dokumentieren Sie den Vorgang dann im Kommentarfeld.

Vergleichen Sie den eingetragenen Wert vor dem Abschluss mit dem tatsächlichen Zähler, dem Foto und dem Übergabedatum.

10. SCHLÜSSEL, MÄNGEL UND HINWEISE

Schlüssel können mit Art und Anzahl dokumentiert werden. Zählen Sie die tatsächlich übergebenen Schlüssel und unterscheiden Sie beispielsweise Wohnungs-, Haus-, Keller-, Briefkasten-, Garagen-, Stellplatz- und Zugangsschlüssel.

Mängel erhalten unter anderem Titel, Beschreibung, Schweregrad, Maßnahme, Status und Fotos. Beschreiben Sie Mängel so, dass Ort, Umfang und erforderliche weitere Prüfung nachvollziehbar bleiben.

Eine gute Mangelbeschreibung beantwortet möglichst:

- Wo befindet sich der Mangel?
- Was ist konkret feststellbar?
- Wie groß oder umfangreich ist die Auffälligkeit?
- Wurde eine Maßnahme vereinbart?
- Ist eine weitere Prüfung erforderlich?

Die App entscheidet nicht, wer für einen Mangel verantwortlich ist oder ob ein Anspruch besteht.

11. FOTOS UND UNTERSCHRIFTEN

Fotos können Räumen, Zählern oder Mängeln zugeordnet werden. Nutzen Sie möglichst aussagekräftige Aufnahmen mit erkennbarem Bezug zum dokumentierten Sachverhalt.

Unterschriften werden direkt auf dem Bildschirm aufgenommen. Kontrollieren Sie vor dem Abschluss:

- Ist jedes Foto der richtigen Stelle zugeordnet?
- Sind Fotos und Beschreibungen lesbar und vollständig?
- Sind die Unterschriften den richtigen Personen zugeordnet?

- Ist die Unterschrift im PDF sichtbar und nicht abgeschnitten?

Die Fotoauswahl erfolgt nur nach einer aktiven Auswahl durch den Nutzer. Eine automatische Übermittlung an SchelloLabs findet nicht statt.

12. STATUS, ABSCHLUSS-CHECK UND ENTWURF

Die Statuszeile zeigt, ob noch Angaben fehlen oder der Abschluss möglich ist. Der vollständige Abschluss-Check listet offene Pflichtangaben und passende Handlungshinweise auf.

Die wichtigsten Statusaktionen sind:

- Entwurf - Protokoll wird bearbeitet
- Abgeschlossen - Inhalt ist schreibgeschützt
- Protokoll als Entwurf öffnen - bewusst zurück in die Bearbeitung wechseln
- Final exportieren & teilen - endgültige Ausgabe nach erfolgreicher Prüfung

Öffnen Sie ein abgeschlossenes Protokoll nur dann wieder als Entwurf, wenn eine bewusste Korrektur erforderlich ist. Prüfen Sie danach erneut den vollständigen Inhalt und die Unterschriften.

13. PDF-VORSCHAU UND ENDGÜLTIGES PDF

Die PDF-Vorschau dient der inhaltlichen und optischen Kontrolle. Sie ist nicht die endgültige Archivfassung und wird nicht automatisch geteilt.

Das endgültige PDF wird erst nach erfolgreichem Abschluss erzeugt, archiviert und anschließend über das iOS-Teilen-Menü weitergegeben. Je nach Berechtigungsmodell ist dafür Premium oder ein Einzelprotokoll erforderlich.

Das PDF kann unter anderem enthalten:

- Deckblatt und Übergabedaten
- Beteiligte und Firmenprofil
- Checklisten und Räume
- Schlüssel und Zählerstände
- Mängel, Hinweise und Fotos
- Unterschriften und Abschlussinformationen
- gegebenenfalls den Premium-Vergleich von Auszug und Einzug

Prüfen Sie vor der Weitergabe Seitenumbrüche, Fotozuordnungen, lange Texte, Unterschriften, Zählerstände und den richtigen Empfängerkreis.

14. OBJEKTAKTE UND CSV-EXPORT

Die Objektakte sammelt Protokolle und gespeicherte Dokumente am jeweiligen Objekt. Dadurch können frühere Einzüge, Auszüge und Zwischenabnahmen im Zusammenhang betrachtet werden.

Der CSV-Export eignet sich für eine tabellarische Weiterverarbeitung. Vor dem Export sind Objekt, Status, Datum und die ausgewählten Inhalte zu prüfen. CSV-Dateien können je nach Zielprogramm

unterschiedlich dargestellt werden; kontrollieren Sie die Datei nach dem Öffnen.

Objektakte, CSV-Export und iCloud-Synchronisierung können an eine Premium-Berechtigung gebunden sein. Maßgeblich sind die aktuell in der App angezeigten Funktions- und Kaufhinweise.

15. EINZUG-/AUSZUGSVERGLEICH

Premium kann ein abgeschlossenes Auszugsprotokoll mit einem passenden abgeschlossenen Einzugsprotokoll desselben Objekts vergleichen. Bei mehreren Einzügen kann die Vergleichsgrundlage bewusst ausgewählt werden; ohne Auswahl wird der zeitlich passende Einzug verwendet.

Der Vergleich kann insbesondere darstellen:

- neue oder geänderte Mängel und Hinweise
- veränderte Zustände und Sauberkeit gleich benannter Räume
- Zählerdifferenzen und daraus ableitbare Verbrauchshinweise
- Prüfhinweise bei nicht eindeutig zuordenbaren Zählern

Zähler werden grundsätzlich nur bei passendem Zählertyp und gleicher Zählernummer sicher zugeordnet. Ein zulässiger Fallback bei nur einem typgleichen Zähler wird ausdrücklich mit Prüfen gekennzeichnet.

Niedrigere Zählerstände oder unklare Zuordnungen werden nicht automatisch als Verbrauch ausgegeben. Prüfen Sie Zählertausch, Einheit, Ablesedatum und tatsächlichen Zählerstand vor jeder fachlichen oder abrechnungsbezogenen Verwendung.

16. FIRMENPROFIL, EINSTELLUNGEN UND ICLOUD

Das Firmenprofil enthält Briefkopf, Firma, Adresse und Kontaktdaten sowie optional ein Firmenlogo. Das Logo wird im PDF proportional eingebettet und nicht absichtlich verzerrt.

Unter Mehr können je nach App-Version unter anderem folgende Bereiche geöffnet werden:

- App-Start erneut anzeigen
- Darstellung und Bedienoptionen verwalten
- Firmenprofil und Logo pflegen
- Premium und Käufe verwalten
- iCloud-Synchronisierung aktivieren oder prüfen
- PDF-, CSV-, Hilfe- und Supportfunktionen aufrufen
- rechtliche Hinweise und Datenschutzinformationen öffnen

Lokale Protokolle bleiben grundsätzlich auch ohne iCloud verfügbar. Premium kann die Synchronisierung unterstützter Daten über die private iCloud des Nutzers ermöglichen. Voraussetzung sind unter anderem dieselbe Apple-ID, aktivierte iCloud-Dienste, ausreichender Speicher und eine bestehende Internetverbindung.

17. FREE, EINZELPROTOKOLL UND PREMIUM

Die Grundnutzung ermöglicht bis zu drei eigene ÜbergabeProtokolle. Räume, Zähler, Schlüssel, Mängel, Fotos und Unterschriften können in der Erfassung genutzt werden.

Ein Einzelprotokoll schaltet genau einen endgültigen PDF-Export frei. Es erweitert nicht das Erfassungslimit. Premium kann unter anderem unbegrenzte Übergaben, endgültige PDF-Exporte, CSV-Export, Objektakte, iCloud-Synchronisierung und den Einzug-/Auszugsvergleich freischalten.

Die verfügbaren Produkte, Preise, Laufzeiten und Leistungsabgrenzungen werden über Apple StoreKit geladen. Maßgeblich sind die aktuellen Informationen in der App und im App Store. Käufe, Abonnements, Wiederherstellung und Kündigung werden über die Apple-ID und Apple abgewickelt.

Ein Einzelprotokoll-Guthaben wird erst beim berechtigten endgültigen PDF-Export einem Protokoll zugeordnet. Die Erfassung von Fotos, Checklisten, Zählerständen oder Unterschriften verbraucht dieses Guthaben nicht.

18. HÄUFIGE FRAGEN

Warum kann ich nach dem Abschluss nicht mehr ändern? Abgeschlossene Protokolle sind schreibgeschützt. Öffnen Sie das Protokoll bewusst als Entwurf, korrigieren Sie die Angaben und führen Sie den Abschluss-Check anschließend erneut durch.

Warum wird ein Wert wie 12.345,00 nicht verändert? Die Eingabe von Zählerständen verarbeitet deutsche Zahlenformate mit Tausendertrennzeichen. Prüfen Sie trotzdem immer den tatsächlichen Zähler und das Ablesefoto.

Warum kann ich die Vorschau nicht teilen? Die Vorschau dient der Kontrolle. Das Teilen ist dem endgültigen, berechtigten PDF-Export vorbehalten.

Warum fehlt ein Vergleich? Es müssen passende abgeschlossene Protokolle desselben Objekts und ausreichend eindeutige Raum- und Zählerdaten vorhanden sein. Unklare Zuordnungen werden als Prüfhinweis behandelt.

Warum ist iCloud nicht verfügbar? Prüfen Sie Premium-Status, Apple-ID, iCloud-Einstellungen, Internetverbindung und freien iCloud-Speicher. Die App kann iCloud nicht aktivieren, wenn die technischen Voraussetzungen auf dem Gerät nicht erfüllt sind.

19. DATENSCHUTZ UND SUPPORT

ÜbergabeProtokolle verarbeitet die eingegebenen Übergabedaten grundsätzlich in der von Apple bereitgestellten App-Datenbank beziehungsweise im App-Speicher. Dazu können Objekte, Räume, Checklisten, Zählerstände, Mängel, Fotos, Unterschriften und Verwaltungsangaben gehören.

Bei aktivierter iCloud-Synchronisierung können unterstützte Daten über Apples private CloudKit-Datenbank zwischen den eigenen Geräten des Nutzers synchronisiert werden. SchelloLabs betreibt hierfür keinen eigenen ÜbergabeProtokolle-Server und erhält keinen automatischen Zugriff auf die Übergabeinhalte.

PDF- und CSV-Dateien werden nicht automatisch versendet. Der Nutzer entscheidet selbst, ob und an wen er erzeugte Dateien über die iOS-Teilen-Funktionen weitergibt. Auch die weitere Speicherung, Archivierung und Löschung geteilter Dateien liegt in der Verantwortung des Nutzers beziehungsweise der jeweils verantwortlichen Stelle.

Die App ist so zu verwenden, dass nur erforderliche personenbezogene Daten erfasst werden. Prüfen Sie vor einer Weitergabe den Empfängerkreis, die Vollständigkeit und die enthaltenen Kontaktdaten.

Datenschutzrechtliche Pflichten der jeweils verantwortlichen Stelle, insbesondere zu Information, Zweckbindung, Zugriffsschutz, Aufbewahrung und Löschung, bleiben unberührt.

Ein technischer Supportbericht kann auf Wunsch erstellt werden. Er enthält App- und Systeminformationen sowie nur dann zusätzliche anonymisierte technische Angaben, wenn Diagnosedaten ausdrücklich beigefügt werden. Namen, Adressen, Kontaktdaten, Notizen, Fotos, Unterschriften und konkrete Protokollinhalte werden nicht automatisch übernommen. Die Weitergabe erfolgt erst durch eine bewusste Aktion des Nutzers.

Gespeicherte Übergaben, Objekte und zugehörige Daten können in der App gelöscht werden. Bei aktivierter iCloud-Synchronisierung können Löschungen auf weitere eigene Geräte synchronisiert werden. Prüfen Sie vor der Löschung, ob benötigte Archiv-PDFs bereits an der vorgesehenen Stelle gesichert wurden.

Die vollständigen Datenschutzinformationen stehen unter <https://www.schellolabs.de/datenschutz/> bereit. Bei Fragen zur App oder zum Datenschutz wenden Sie sich an support@schellolabs.de.

ÜbergabePro|tokolle ist eine Dokumentationshilfe. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und rechtliche Verwendbarkeit der eingetragenen Angaben bleiben die erfassenden beziehungsweise unterzeichnenden Personen verantwortlich.

20. RECHTLICHE INFORMATIONEN IN DER APP

Im Bereich Mehr stehen die rechtlichen und fachlichen Informationen im einheitlichen SchelloLabs-Aufbau:

- Impressum
- Datenschutz
- Disclaimer & fachliche Hinweise
- Käufe & Abos
- Nutzung & Lizenz
- Fachliche Hinweise

IMPRESSUM

Das Impressum enthält die aktuellen Anbieter- und Kontaktangaben von SchelloLabs. Die Website-Fassung steht unter <https://www.schellolabs.de/impressum/> bereit.

DATENSCHUTZ

Die Datenschutzerklärung erläutert die lokale Datenverarbeitung, optionale Apple-Dienste, Supportkontakte, Exporte und Betroffenenrechte. Sie steht unter <https://www.schellolabs.de/datenschutz/> bereit.

DISCLAIMER & FACHLICHE HINWEISE

Der zentrale Disclaimer erläutert die Grenzen von Berechnungen, Vorlagen, Protokollen, Unterschriften, Importen, Exporten, Cloud-Diensten und fachlichen Entscheidungen. Er steht unter <https://www.schellolabs.de/disclaimer/> bereit.

KÄUFE & ABOS

Käufe & Abos erläutert Einzelkauf, Premium-Funktionen, Laufzeiten, Wiederherstellung und die Abwicklung über Apple. Maßgeblich sind die in der App und im Apple App Store angezeigten

Produkte, Preise und Bedingungen. SchelloLabs erhält keine vollständigen Zahlungsdaten.

NUTZUNG & LIZENZ

Für die Nutzung gelten die in der App beziehungsweise im App Store einbezogenen Lizenzbedingungen. Die Apple-Standard-EULA und zwingende gesetzliche Rechte bleiben unberührt.

FACHLICHE HINWEISE

ÜbergabePro|tokolle dokumentiert Objektübergaben, Zustände, Zählerstände, Schlüssel, Fotos, Feststellungen und Unterschriften. Die App nimmt keine Abnahme oder rechtliche Bewertung vor. Ein Protokoll entscheidet nicht automatisch über Mängelrechte, Beweislast, Haftung, Besitz- oder Eigentumsübergang. Die Zeichenfunktion ist keine qualifizierte elektronische Signatur.

ABSCHLUSS, ARCHIV UND DATENSICHERUNG

Ein technischer Abschluss, Snapshot, Änderungsvermerk oder eine Prüfsumme unterstützt die Nachvollziehbarkeit innerhalb von ÜbergabePro|tokolle. Dadurch entsteht keine gesetzlich anerkannte revisionssichere oder GoBD-konforme Archivierung, kein qualifizierter elektronischer Zeitstempel und keine qualifizierte elektronische Signatur.

Eine iCloud- oder CloudKit-Synchronisierung ersetzt kein eigenständiges Backup. Vor Gerätewechsel, Neuinstallation, Datenlöschung oder Änderung der iCloud-Konfiguration sind wichtige Inhalte zu exportieren und auf Vollständigkeit zu prüfen. Eine App-Löschfunktion betrifft ausschließlich die Fachdaten dieser App. Sonstige iCloud-Inhalte, Daten anderer Apps sowie App-Store-Käufe und Abonnements bleiben unberührt.

21. AKTUELLER ÜBERGABEABLAUF

ÜbergabePro|tokolle führt die Objektakte, Räume, Checklisten, Zählerstände, Schlüssel, Fotos, Feststellungen und Unterschriften in einer klaren Übergabereihenfolge zusammen. Nutzen Sie für Einzug, Auszug, Verkauf oder interne Objektbegehungen jeweils eine eigene, eindeutig benannte Übergabe. Das verhindert, dass Werte, Schlüssel oder Fotos aus verschiedenen Terminen vermischt werden.

Dokumentieren Sie nur tatsächlich festgestellte Zustände. Ein Foto und eine Notiz sollten immer einen eindeutigen Raum- oder Objektbezug haben. Vor einer Unterschrift sind Person, Rolle, Erklärungstext und die vollständig dargestellte PDF-Vorschau zu kontrollieren.

Eine Unterschrift bestätigt nur den in der App gezeigten, vom Nutzer verwendeten Erklärungstext. Sie ist keine automatische Abnahme, keine qualifizierte elektronische Signatur und keine abschließende Klärung von Mängelrechten, Haftung, Besitz- oder Eigentumsübergang.

22. DATEN, SYNC UND ARCHIV

ÜbergabePro|tokolle arbeitet zunächst lokal. Die private iCloud-Synchronisierung kann, sofern in der App freigeschaltet, zwischen eigenen Geräten mit derselben Apple-ID genutzt werden. Die App betreibt keine zentrale Objekt- oder Übergabedatenbank. Überprüfen Sie bei Kontowechsel, Offlinebetrieb oder einem Gerätewechsel den in der App sichtbaren Stand, bevor Sie eine PDF weitergeben.

Ein abgeschlossener oder exportierter Stand bleibt eine Dokumentation des jeweiligen Zeitpunkts. Korrekturen werden nachvollziehbar in einem neuen Bearbeitungsstand erfasst, statt bereits versendete Dateien nachträglich zu verändern. Speichern Sie wichtige Endfassungen zusätzlich

außerhalb der App.

Die sichere App-Löschung kann nur die Daten des eigenen ÜbergabeProtokolle-Bereichs betreffen. Versendete PDFs, Screenshots, Dateien bei Empfängern und andere iCloud-Inhalte werden dadurch nicht zurückgeholt oder gelöscht.

23. RECHTLICHE VERWENDUNG UND DATENSICHERUNG

Die App verarbeitet und gibt die Angaben aus, die Nutzer erfassen, auswählen oder importieren. Eine Ausgabe ist eine Dokumentations- und Arbeitshilfe. Sie entfaltet nicht allein durch Berechnung, Abschluss, Archivierung, Freigabe, Export oder Bildschirmunterschrift eine bestimmte fachliche, rechtliche, steuerliche oder vertragliche Wirkung.

Prüfen Sie vor der Verwendung immer Eingaben, Ergebnis, Kontext, Empfänger, Form, Frist und die für den Einzelfall geltenden Regelwerke beziehungsweise Vereinbarungen. Eine in der App gezeichnete Unterschrift ist keine qualifizierte elektronische Signatur und prüft weder Identität noch Vertretungsberechtigung automatisch.

App-Daten werden grundsätzlich lokal geführt. Eine optionale iCloud-Synchronisierung nutzt nur den privaten Bereich der eigenen Apple-ID und ist kein eigenständiges Backup. Die App-eigene Löschfunktion betrifft ausschließlich die Daten dieser App; iCloud Drive, Fotos, Backups, Apple-Konto, Käufe und Daten anderer Apps bleiben unberührt. Wichtige Ausgaben sollten vor einem Gerätewechsel, einer Neuinstallation oder einer Löschung zusätzlich lesbar gesichert werden.